

Scharte ausgewetzt

MZ 19.6.2013

KANUSLALOM Titelverteidiger aus Halle patzen im Halbfinale der deutschen Meisterschaft und gewinnen dennoch souverän.

VON PETRA SZAG

ZEITZ/MZ - Den am Ufer mitfiebern den Trainern und Vereinskamera den stockte vor Schreck der Atem. Weil Eric Borrmann und Leo Braune bei ihrem Halbfinalauf auf der wilden Weißen Elster nahe Zeitz-Haynsburg ein Tor falsch angefahren hatten und anschließend zaubern mussten, um doch noch hin-

durch zu kommen, bekamen die kleinen Slalomkanuten vom Böllberger SV bei den folgenden Torstangen nicht mehr die Kurve und paddelten haarscharf daran vorbei. 50 Strafsekunden bekamen die Titelverteidiger dieser deutschen Schülermeisterschaften dafür aufgebrummt. Doch weil sie souverän und unbeeindruckt den Wettkampf zu Ende fuhren, reichte es trotz-

dem für den Finaleinzug. Dort distanzierte der C 2 aus Halle die nachfolgende Konkurrenz um ganze 15 Sekunden. „Die Jungs waren unglaublich nervenstark und haben wieder einmal ihr außergewöhnliches Können bestätigt“, freute sich der Vereinsvorsitzende Uwe Pfannmöller mit den alten und neuen Meistern.

Zwei weitere Male vermochten die beiden 13-Jährigen ihre Medaillenbilanz noch aufzubessern. Erst holten sie mit der Mannschaft 3 x C 2 erneut Gold. Dann überraschten sie die Spezialisten in der C 1-Konkurrenz mit den Plätzen zwei und drei und kamen zudem mit der 3 x C 1-Mannschaft auf Platz zwei.

Einen weiteren Titel steuerte bei den B-Schülern im C 1 Felix Göttling bei. Insgesamt erkämpften die Talente vom BSV neun Medaillen. „Das ist das beste Ergebnis, das wir je bei einer Schülermeisterschaft erreicht haben“, freute sich Pfannmöller. Eine Flut, über die man sich bei den Wassersportlern freut, eine Flut an Medaillen.



Eric Borrmann (vorn) und Leo Braune auf dem Weg zu Gold

FOTO: BSV/BORRMANN